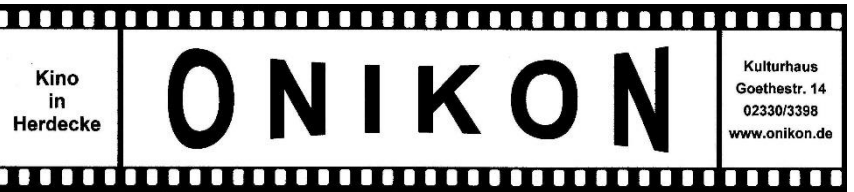


**Dezember
2023**



<p>DI 05.12. MI 06.12.</p>	<p>20:00 Uhr 20:00 Uhr</p>	<p>Rehragout-Rendezvous</p> <p>Deutschland 2023 Regie: Ed Herzog 97 Min. FSK ab 12 J.</p>	
<p>SA 09.12. SO 10.12.</p> 	<p>15:00 Uhr 15:00 Uhr</p>	<p>Das fliegende Klassenzimmer</p> <p>Deutschland 2023 Regie: Carolina Hellsgård 86 Min. FSK ab 0 J. – empfohlen ab 9 J.</p>	
<p>SO 10.12.</p>	<p>18:00 Uhr</p>	<p>All the Beauty And the Bloodshed</p> <p>USA 2022 Regie: Laura Poitras 122 Min. FSK ab 12 J.</p> <p>Dokumentarfilm-Reihe</p>	
<p>DI 12.12. MI 13.12.</p>	<p>20:00 Uhr 20:00 Uhr</p>	<p>Unser Fluss ... unser Himmel</p> <p>Irak/Frankreich/Kuwait u.a. 2023 Regie: Maysoon Pachachi 117 Min. FSK ab 12 J.</p>	
<p>DI 19.12. MI 20.12.</p>	<p>20:00 Uhr 20:00 Uhr</p>	<p>Mit Liebe und Entschlossenheit</p> <p>Frankreich 2021 Regie: Claire Denis 116 Min. FSK ab 16 J.</p>	
<p>SA 23.12. SO 24.12.</p>  	<p>15:00 Uhr 11:00 Uhr</p>	<p>Kannawoniwasein!</p> <p>Deutschland 2023 Regie: Stefan Westerwelle 94 Min. FSK ab 6 J. – empfohlen ab 8 J.</p>	
<p>MI 27.12. MI 27.12. DO 28.12.</p>	<p>15:30 Uhr 20:00 Uhr 20:00 Uhr</p>	<p>Rose – Eine unvergessliche Reise nach Paris</p> <p>Dänemark/Frankreich 2022 Regie: Niels Arden Oplev 105 Min. FSK ab 12 J.</p>	

Rehragout-Rendezvous



Paukenschlag am Eberhofer-Hof: Die Oma (Enzi Fuchs) streikt! Ausgerechnet jetzt übernimmt Susi (Lisa Maria Potthoff) auch noch vorübergehend Niederkaltenkirchens Rathaus als stellvertretende Bürgermeisterin

und reduziert mit ihrer neugewonnenen Macht Franz' (Sebastian Bezzel) Posten kurzum auf halbtags, damit er sich zukünftig um Sohn Pauli kümmert.

Diese Aktion touchiert die Eberhofersche Männlichkeit empfindlich. Zum Glück dauert es aber nicht lange, bis sich ein festgefahrener Vermisstenfall überraschend zu einem verzwickten Mordfall entwickelt. Foto: © Constantin / Bernd Schuller



Das fliegende Klassenzimmer

Als die 13-jährige Martina (Leni Deschner), die mit ihrer alleinerziehenden Mutter (Jördis Triebel) und ihrem kleinen Bruder in einer Berliner Hochhaus-siedlung lebt, die Chance auf ein Stipendium für das begehrte Südtiroler Johann-Sigismund-Gymnasium bekommt, ist sie Feuer und Flamme. Doch kaum ist sie im idyllischen Alpenstädtchen Kirchberg angekommen, wird ihr klar, dass es Regeln gibt: Die Stadtkinder im Internat und die „Externen“ aus dem ländlichen Ort mischen sich nicht, im Gegenteil, sie sind seit Generationen verfeindet.



Foto: © UFA Fiction / LEONINE

All the Beauty And the Bloodshed

Die amerikanische Fotografin Nan Goldin ist ein Star in der modernen Kunstwelt. Verwurzelt in der New Yorker No-Wave-Underground-Bewegung, hat sie die Kunst der Fotografie revolutioniert.

Nach einer Operation wird Goldin ein starkes Schmerzmittel verschrieben. Sie wird abhängig, schafft aber den Ausstieg. Seither kämpft sie unermüdlich als Aktivistin gegen die Pharmadynastie Sackler, die hauptverantwortlich für die weltweite Opioid-Krise ist. Doch die Milliardärsfamilie gehört auch zu den weltweit größten Kunstmäzenen, auf die nicht zuletzt auch Künstler wie Goldin selbst angewiesen sind.

Unser Fluss ... unser Himmel

Bagdad, Irak, im Winter 2006. Sara, eine alleinerziehende Mutter und Autorin, ist das Herz einer Nachbarschaft mit Menschen unterschiedlicher Religion und Herkunft, einer Nachbarschaft, die sich umeinander kümmert, zusammenhält und es schafft, verbindende und schöne Momente trotz der Anschläge, des Leids und des Elends zu erleben.

Saras Wärme durchdringt die liebevolle Beziehung zu ihrer 9-jährigen Tochter Rima und strahlt auf alle Freundschaften, Beziehungen und Begegnungen in ihrem Alltag aus.

Mit Liebe und Entschlossenheit



Paris – und es ist bereits Winter. Sara (Juliette Binoche) und Jean (Vincent Lindon) lieben sich, sie leben seit mehreren Jahren zusammen. Ihre Liebe

macht sie glücklich und stark. Sie vertrauen sich und ihr Begehren aufeinander hat nie nachgelassen. Eines Morgens trifft Sara zufällig François (Grégoire Colin), der sie einst mit Jean bekannt machte und den sie, ohne zu zögern, für Jean verlassen hatte. Foto: © Arsenal Filmverleih

Berlinale 2022: Silberner Bär für die Beste Regie



Kannawoniwasein!

Finn hat ganz schön Pech. Erst fällt die Paddel-tour mit seinem Vater ins Wasser, dann wird er im Zug nach Berlin auch noch beklaut. Obendrein glauben dem Zehn-jährigen weder die Schaffnerin noch die anrückende Polizei, dass sein Rucksack mitsamt der Fahrkarte verschwunden ist. Kannawoniwasein! Zum Glück trifft er die abenteuerlustige Jola, die kurzerhand einen klapprigen Traktor kapert. Eine aufregende Reise ans Meer beginnt, auf der eine dreiste Rockerbande, ein echter Wolf und viele Abenteuer auf die beiden Ausreißer warten.

Rose – Eine unvergessliche Reise nach Paris

Diese Busreise wird so schnell niemand vergessen. Denn als Inger (Sofie Gråbøl) ihre Schwester Ellen (Lene Maria Christensen) und deren Mann Vagn (Anders W. Berthelsen) im Herbst 1997 auf einen Kurztrip nach Paris begleitet, läuft nicht alles nach Plan. Inger fällt unter den anderen Reisenden auf. Offen erklärt sie ihre psychologische Situation: sie ist schizophoren. Dies zeigt sich vor allem in ihrer Unverblümtheit, die nicht allen gefällt. Schnell gerät die Familie zwischen Unverständnis und Vorurteile.



Doch in Paris angekommen wird klar, dass alle ihr Päckchen mit sich herumtragen. Während eines der mitreisenden Paare in einer Ehekrise steckt, freundet sich Inger mit deren Sohn an, der fasziniert ist von ihrer Direktheit.

Foto: © mindjazz pictures

Eintrittspreise:

Normal	5,00 €	Kinderfilm	3,00 €
Ermäßigt	3,50 €	5er-Karte für	
10er-Karte	40,00 €	Kinderfilme	12,50 €

Reservieren Sie online auf www.onikon.de. Wählen Sie dazu unter VORSTELLUNGEN Ihren bevorzugten Kinofilm zum Termin aus, tragen in die Eingabemaske Ihre Details ein und senden Ihre Reservierungsanfrage ab. Wir bestätigen automatisch den Eingang und schicken nach Prüfung der freien Kapazität eine Reservierungsbestätigung.

Veranstalter:

Filminitiative Herdecke e.V.
Walter-Freitag-Str. 1, 58313 Herdecke
Tel. 02330 97 08 044
filminitiative@onikon.de - www.onikon.de

